



EKO FRESH

Wenn es um deutschen Hiphop geht, kommt man an seinem Namen nicht vorbei. Der gebürtige Kölner veröffentlichte 2003 sein Debütalbum „Ich bin jung und brauche das Geld“ und ist seit nunmehr 20 Jahren im Geschäft. Mit Humor, einem Gespür besonders für ernstere Themen und seinen Rap Skills schafft er den Spagat zwischen Underground Credibility und Chart-Erfolgen. Seine Musik hat vor allem eins: Haltung! In seinem Song „Aber“ rappt er 2018 über Diskriminierung und Rassismus in Deutschland. Inzwischen rappt er nur noch dann, wenn ihm das Thema unter den Nägeln brennt. Sein Erfolg spricht für sich.

Freezy, wie seine Fans ihn nennen, ist zudem immer öfter auch als Schauspieler im deutschen Kino und Fernsehen zu sehen. Eko Fresh ist wandlungsfähig und auch heute noch ganz genau da, wo er hingehört: Ganz oben!